



## **Protokoll der Gesamt-ASTA-Sitzung (GAS) vom 14.10.14**

### **Anwesende**

Vorsitz	Jonas, Lukas, Nicolas
Finanzreferat	Alois
Referat für Hochschulpolitik	n.A.
Sozialreferat	Onur Özgen
Fachschaftenreferat	Andreas
Kulturreferat	n.A.
Referat für Ökologie	Lavinia
Referat für Politische Bildung	Moritz Maucher
IT-Referat	Christopher
Referat für Öffentlichkeit	n.A.
Frauen- und Gleichstellungsreferat	n.A.
Uniradios	n.A.
AusländerInnenreferat	n.A.
LesBiSchwules Referat	n.A.
Projektstelle Laden-Umzug	Heraldo
Gast	Luc Kerren

### **1. Begrüßung**

Die Sitzung wird um 18:25 Uhr eröffnet.

### **2. Wahl der Sitzungsleitung**

Lukas übernimmt die Sitzungsleitung.

### **3. Wahl der Protokollführung**

Nicolas übernimmt die Protokollführung.

### **4. Genehmigung von Sitzungsprotokollen**

Es liegt kein Protokoll vor.

### **5. Vorstellung neuer MitarbeiterInnen**

Es gibt keine neuen MitarbeiterInnen.

### **6. Berichte aus dem ASTA**

#### **6.1 Berichte aus dem Vorsitz**

Es wurde für den ASTA-Laden in der Nassestraße ein neuer Mitarbeiter gefunden. Der ASTA-Laden wird aller Voraussicht nach am Freitag umziehen und am Montag in den neuen

Räumlichkeiten eröffnet.

Des Weiteren findet am Freitag unser zweites Gespräch mit Herrn Engels, dem Vorsitzenden des Hochschulrates statt. Themenwünsche werden gerne entgegengenommen!

Das Gespräch mit dem Herrn Bindenagel wurde für morgen abgesagt, und wird stattdessen voraussichtlich am 29.10.14 stattfinden.

Bezüglich des Einstellungsverfahrens des Projektes „Wohnen für Hilfe“ gab es zwei Personen, die wir gerne eingestellt hätten, die jedoch absagten, weshalb es zu einer neuen Gesprächsrunde kommen wird.

Es fand eine Gesprächsrunde mit der „Studierende mit Kind-Beratung“ (SMK) und dem Trägerverein „La familiär“ statt, um die derzeitige Situation des Projektes zu besprechen.

Ein weiteres Gespräch fand mit der BOCKS statt, da diese mit dem Umzug nicht zufrieden war. Deshalb wurden sie über die Situation aufgeklärt, zudem soll es bald auch eine barrierefreie, behindertengerechte Toilette im Foyer der Mensa in der Nassestraße geben. Zudem gibt es seit Kurzem eine neue Stelle in der Uni-Verwaltung eigens zur Beratung behinderter Studierender. Überlegung: Vielleicht wäre es möglich, dass die BOCKS sich mit dieser Stelle einen Raum teilen könnte?

Anfrage Luc Kerrens zum Thema „Das Faultier“:

- Luc: Wieso wird „Das Faultier“ im Untertitel als eine „Stadt- und Studierendenzzeitung“ benannt? Der AStA ist schließlich nicht für die „Stadt“ verantwortlich v. a. nicht in allgemeinpolitischen Fragen.

- Vorsitz: Das V.i.S.d.P. weist auf die presserechtliche Verantwortung hin. Eine Absprache über die Zeitung wurde zudem nicht mit dem Vorsitz abgesprochen. Abgesehen davon, dass die Zeitung nicht abgesprochen worden war, sind außeruniversitäre Berichte nicht auszuschließen.

- Luc: Ein ehemaliges Redaktionsmitglied wurde wahrscheinlich nicht zu den Sitzungen eingeladen.

- Vorsitz: Die einzelnen Redaktionsmitglieder sollten von den Hochschulgruppen nominiert werden. Dies ist bislang nicht von allen Gruppen geschehen, sodass es durchaus zu Missverständnissen gekommen sein kann.

- Luc: Der Druck hat Geld gekostet. Wer übernimmt die Kosten für die Zeitung?

- Vorsitz: Das werden wir untereinander zu klären haben. Eine Übernahme durch die Studierendenschaft steht in diesem Augenblick nicht in Aussicht.

- Luc: Zudem scheint die Beteiligung an der Zeitung nicht unbedingt mit den genannten Verantwortlichen übereinzustimmen.

(Luc Kerren wurden seine vermerkten Punkte vorgelesen.)

- Anmerkung Lavinia: Reicht nicht die Tatsache aus, dass Studierende über außeruniversitäre Sachen berichten, um auch über „Stadt“-Themen zu berichten?

- Anmerkung Heraldo: An der Bochumer Universität gibt es ebenfalls eine Zeitung mit dem selben Titel. Wahrscheinlich ist der Titel daran angelehnt.

## **6.2 Berichte aus den Referaten**

### **Finanzreferat (Alois)**

Man ist mit der normalen Verwaltungstätigkeit beschäftigt. Zudem sei auf die beiden Finanzanträge hingewiesen.

### **Referat für Hochschulpolitik (n.A.)**

## **Sozialreferat (Onur Özgen)**

Onur wird noch weiter in das Referat eingearbeitet, sodass er wohl bald als Referent zur Verfügung stehen wird.

## **Fachschaftenreferat (Andreas)**

Es gibt Nachwuchs im Referat: zwar hat man vor Kurzem zwei Leute verloren, nach einer Bewerbung gibt es jedoch nun fünf neue Bewerber. Einer davon meldete sich aber nicht zu dem eingeladenen Termin. Ein anderer soll an Dagny von der Außenvernetzung weitergeleitet werden.

Bislang gab es einmal pro Semester ein Treffen mit dem Rektor. Dies soll wiederbelebt werden. Der vorgeschlagene Termin lautet 27.10.14. der Rektor wollte jedoch auch Mitarbeiter auf die FK schicken, damit er diese über die Haushaltsthematik an der Uni aufklärt.

Anmerkung Jonas: Falls das Interesse besteht, sollen sich doch auch Mitarbeiter aus der FK für den Wahlausschuss melden.

Anmerkung Luc: Der Wahlausschuss wird paritätisch von den Gruppen besetzt, die aber natürlich auch weitere Besetzungsvorschläge machen können.

## **Kulturreferat (n.A.)**

### **Referat für Ökologie (Lavinia)**

Man möchte ein neues Design für Flyer und Plakate erstellen und dazu das Programm InDesign nutzen, ist dies möglich? - das Programm ist nur mit dem Account des Öffentlichkeitsreferates nutzbar, jedoch nur auf den Rechnern im Zimmer 6, aber das sollte bei einer einfachen Absprache kein Hindernis sein.

Zudem ist nun der Umzug in das Sportreferat möglich, sobald das Öko-Referat dies möchte.

Eine neue Mitarbeiterin zeichnet derzeit einen Plan für die Fahrradwerkstatt, da Schilder ja nicht angebracht werden dürfen. - Wie wäre es mit einer Kennzeichnung durch Wegmarken auf dem Boden?

Jedenfalls ist die Fahrradwerkstatt sehr gut ausgelastet, sodass nach dem Wintersemester und einer Analyse die Mittel der Werkstatt überprüft werden sollen.

### **Referat für Politische Bildung (Moritz)**

Die Veranstaltungsplanung läuft noch. Es wird zudem an einem Reader zum radikalen Islam gearbeitet, wofür noch wissenschaftliche Texte gesucht werden.

### **IT-Referat (Christoph)**

Eigentlich sollte die Uni-App zum Semesterbeginn herausgebracht werden, man ist jedoch noch daran am arbeiten, u.a. auch wegen der Absprache mit beteiligten Uni-Angehörigen.

Nachfrage: Wie kann man Eduroam im Studentenwerk nutzen, vor allem für Apple-Produkte? (Dort ist es nicht unter dem Namen „eduroam“, sondern unter dem Namen „eudroam-stw“ geführt und benötigt eine eigene Anmeldung) Auf den Seiten des HRZ steht eine Anleitung für die Nutzung des W-LAN für Apple-Geräte bereit.

### **Referat für Öffentlichkeit (n.A.)**

### **Frauen- und Gleichstellungsreferat (n.A.)**

## **Uniradios (n.A.)**

## **AusländerInnenreferat (n.A.)**

## **LesBiSchwules Referat (n.A.)**

## **7. Finanzanträge**

Finanzreferat: Die anfallenden Kosten des Umzugs des AStA-Ladens mögen von dem Titel 4.1.1.4 „Neuanschaffung des AStA“ in den Titel 4.2.2.1 „Intershop Nassestr.“ verschieben. Aufgrund dieser Kostensteigerung wird ein NHHP vorsorglich nötig. - einstimmig angenommen

Finanzreferat: Die Rechnung des Uni-Radios aufgrund einer Mahnung der „tonetz oHG“ möge aus dem Titel 4.7.1.1 „Sachmittel bonn.fm“ beglichen werden. - einstimmig angenommen.

## **8. Verschiedenes**

Heraldo:

Seit dem 01.10. ist das HZG in Kraft. Es sieht u.a. vor eine Interessensvertretung für studierende Beschäftigte einzurichten. Damit muss sich das SP noch befassen, v.a. hinsichtlich der Wahl dieser.

Heraldo:

Die Hochschulräte und Rektorate haben eine Übersicht bekommen, welche Kompetenzen auf Sie übertragen werden. So ist es zum Beispiel so, dass der Hochschulrat die Lohneinigung mit dem angehenden Rektor übernimmt und auch die Dienstherreneigenschaft. Die oberste Aufsicht über die Angestellten geht damit an den Hochschulratsvorsitz.

Heraldo:

Zum Thema Mobilität: Es gab eine Ankündigung, dass das VRS-Gebiet mit dem AVV „harmonisiert wird“. Möglicherweise kann somit eine Ausweitung der Privilegien des VRS-Tickets auf diesen Bereich übernommen werden.

Heraldo:

Er hat Kontakt zur Hochschule Bonn-Rhein-Sieg aufgenommen. Die Hochschule ist daran interessiert in den gemeinsamen Schnittmengen mit uns zusammenzuarbeiten. Entsprechendes Knüpfen von Kontakten ist erwünscht!

Jonas:

Die Beteiligung an den Kosten am Freitisch für die syrischen Studierenden soll anteilig (voraussichtlich 50%) vom AStA übernommen werden bei einer gleichzeitigen Erweiterung des Freitisches hin zu einer Öffnung für alle notleidenden Studierenden.

## **9. Termine**

21.10. Eröffnung des AStA-Ladens, zu dem alle natürlich herzlich eingeladen sind.  
(22.10. voraussichtlich SP-Sitzung)

## **10. Schließung der Sitzung**

Die Sitzung wird um 19:25 Uhr geschlossen.